

passt besser zu uns.“

Am Abend kehren wir dann beim Heurigen ein, denken nochmals an Graurind und Mangalitzta-Schwein – und lassen uns Schinken, Speck und Gulasch aus dem Nationalpark zum Wein schmecken.

Mahlzeit.



Ranger Andi zeigt Lilly die Artenvielfalt im Nationalpark.

BILD: SNVEIGL

NEUSIEDLER SEE

Neben Wassersport kann man rund um den See auch Oper (St. Margarethen), Operette (Mörbisch) und beste Weine genießen. Für Regentage gibt es die St. Martins Therme in Frauenkirchen. Nächtigen lässt sich auf dem Campingplatz in Podersdorf. Hier kann man seit heuer auch in drei fertig eingerichteten Holzfässern wohnen. Infos: www.gebetsroither.com